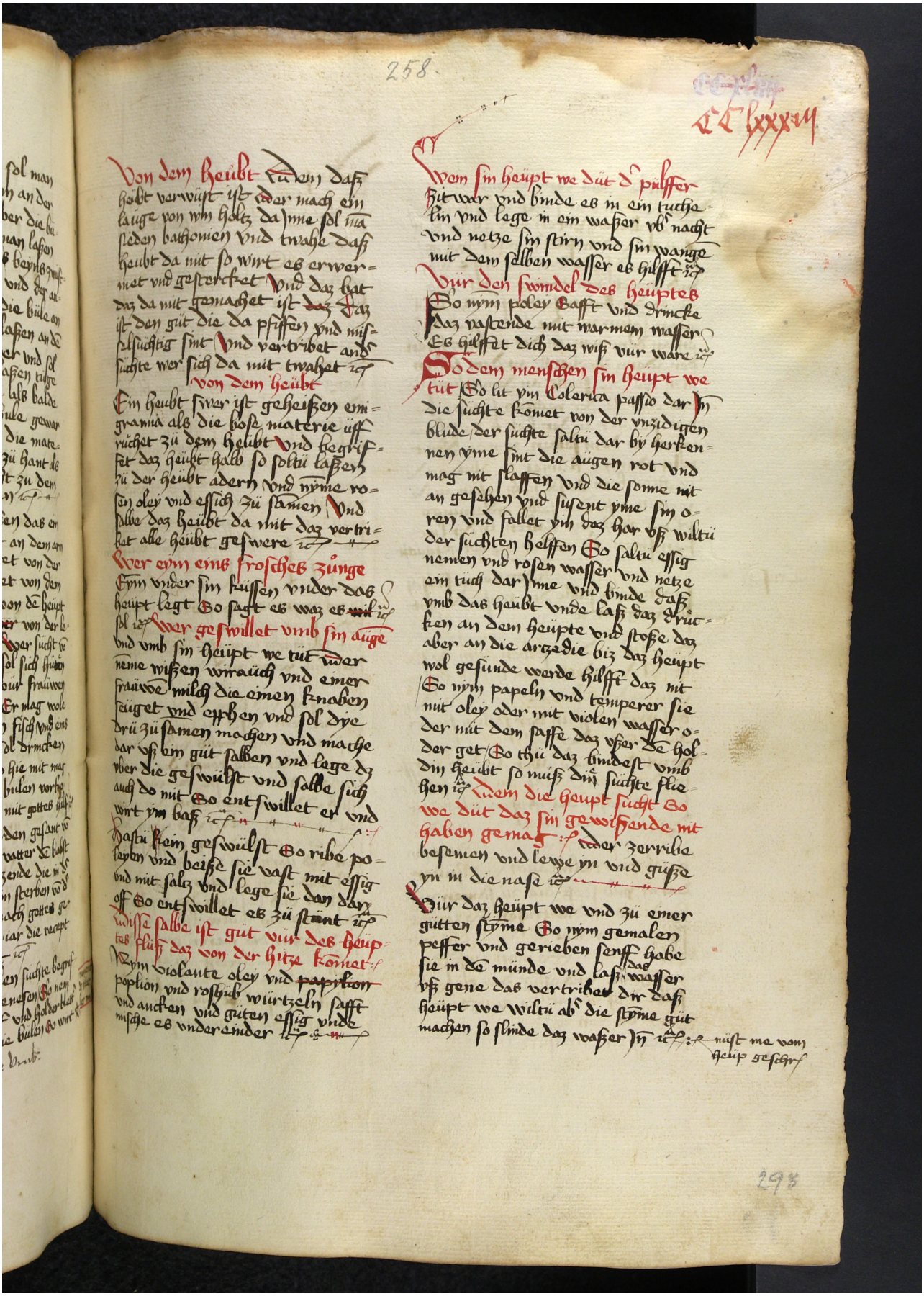
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=8439
Copyright: Salzburg, Universitätsbibliothek



258

Von dem heübt Wo den daß
heübt verwüst ist oder mach ein
lauge von wm holtz da ime sol ma
sieden bathonien vnd twahe daß
heübt da mit so wirt es erwer-
met vnd gestercket Vnd daz hat
daz da mit gemachet ist daz daz
ist den gut die da pfiffen vnd miß-
selsüchtig sint Vnd vertribet ans
süchte wer sich da mit twahet ꝛc

von dem heübt
Ein heubt swer ist geheißen em-
grania als die bose materie üff
rüchet zu dem heübt Vnd begriff-
fet daz heübt halb so soltu laßen
zu der heübt adern vnd nime ro-
sen oley vnd essich zu samen Vnd
salbe daz heübt da mit daz vertri-
bet alle heübt geswere ꝛc

Wer eym ens frosches zunge
Eym vnder sin küssen vnder das
heupt legt So sagt es waz es wil ꝛc
sol ꝛc Wer geswillet vmb sin auge
vnd vmb sin heupt we tüt nder
neme wißen wirauch vnd einer
frauwe milch die einen knaben
säuget vnd eyhen vnd sol dye
drü zu samen machen vnd mache
dar vß eim gut salben vnd lege dz
vber die geswülst vnd salbe sich
auch do mit So ent swillet er vnd
wirt yn baß ꝛc

Hastu kein geswülst So ribe po-
leyen vnd beiße sie vast mit essig
vnd mit salz vnd lege sie dan dar
off So ent swillet es zu stunt ꝛc
Wisse salbe ist gut vnt des heup-
tes flüß daz von der hitze komet
Nym violante oley vnd papilion
poplion vnd rosthub würtzeln safft
vnd anckan vnd guten essig vnde
mische es vnder einder ꝛc

Wem sin heupt we tüt d' prisser
hit war vnd binde es in ein tuche-
lin vnd lege in ein wasser vß nacht
vnd netze sin stirn vnd sin wange
mit dem selben wasser es hilfft ꝛc

Vür den swindel des heuptes
So nym poley safft vnd drincke
daz nasende mit warmem wasser
Es hilfft dich daz wiß vür ware ꝛc

So dem menschen sin heupt we
tüt So lit ym Colerica passio dar in
die süchte komet von der vnzidigen
blude der süchte soltu dar by hirten-
nen vme sint die augen rot vnd
mag nit slaffen vnd die sonne nit
an gesehen vnd sussent yme sin o-
ren vnd fallet yn daz her vß wiltu
der süchten helffen So soltu essig
nemen vnd rosen wasser vnd netze
ein tuch dar ime vnd binde daß
vmb das heubt vnde laß daz drü-
cken an dem heupte vnd stoße daz
aber an die artzedie biz daz heupt
wol gesunde werde hilfft daz mit
So nym papeln vnd temperer sie
mit oley oder mit violen wasser o-
der mit dem safte daz vßer de hol
din heübt so muß din süchte flie
hen ꝛc Wem die heupt süchte So
we tüt daz sin gewohende mit
haben gemach ꝛc wer zerribe
besemen vnd lewe yn vnd güße
yn in die nase ꝛc

Vür daz heupt we vnd zu einer
gutten stirne So nym gemalen
pfeffer vnd gerieben senff habe
sie in de münde vnd laß das
vß gene das vertribet dir daß
heupt we wiltu ab die stirne güt
machen so slinde daz wasser sin ꝛc

nüst me vom heup geschr

298